

Licht und Schatten

SFK-Herren verlieren - Jugend brilliert

In der 2. Schachbundesliga verloren die Sportfreunde Katernberg an heimischen Brettern gegen den SV Würselen mit 5:3 und stehen nach der zweiten Saisonniederlage erstmals auf einem Abstiegsplatz. Obwohl Würselen mit acht Titelträgern in Bestbesetzung angetreten war, hielten die Gastgeber gut mit, bis kurz vor der Zeitkontrolle sah es sogar eher nach einem Sieg der Gastgeber aus. Da brachte Dr. Christian Scholz in einer positionell überlegen geführten Partie in Führung, nachdem Sebastian Siebrecht, Arthur Pijpers und Bosko Tomic sichere Remisen erzielt hatten. An den beiden letzten Brettern kippte der Kampf dann: Zunächst verlor Bernd Rosen in vermutlich gewonnener, aber höchst komplizierter Stellung zunächst den Überblick und dann auch die Partie und dann konnte auch Dr. Thomas Wessendorf sein schwieriges Endspiel nicht halten. Nach einem weiteren Remis von Robby Kevlishvili riskierte Miguuel Admiraal dann Kopf und Kragen, um aus seiner nur leicht besseren Stellung einen ganzen Punkt herauszuholen. Dabei lief er mit seinem König in ein



Lukas Schimnatkowski holte den Siegpunkt. Foto: SFK

überraschendes Matt, sodass auch er am Ende mit leeren Händen da stand.

Angesichts des schweren Restprogramms - Katernberg muss noch gegen die beiden Topteams Porz und Hofheim spielen - werden aus den nächsten Partien gegen Düsseldorf und Aachen dringend Siege benötigt, um im Kampf um den Klassenerhalt nicht vorzeitig Boden zu verlieren.

SFK- Jugend feiert historischen Sieg

Einen Befreiungsschlag landete die U20 - Mannschaft der Sportfreunde Katernberg in der Jugendbundesliga: Nachdem das Team zuletzt in Lippstadt eine enttäuschende Niederlage kassiert hatte, gelang

gegen den Ligafavoriten Porz ein überraschend klarer Sieg: Zwar geriet Patrick Imcke am Spitzenbrett gegen den deutschen U18-Vizemeister von 2015 Xiangliang Xu schnell ins Hintertreffen, aber das blieb an diesem Tag die einzige SFK-Niederlage: Timo Küppers überspielte seinen Gegner dank guter Eröffnungsvorbereitung bereist im Mittelspiel. Nikita Gorainow brachte nach einem Qualitätsoffer seine überlegene Entwicklung zur Geltung. Tim Dette siegte in einer taktisch verwickelten Partie. Den Siegpunkt holte Lukas Schimnatkowski dank einer brillanten Mattkombination. Schließlich steuerte Noel Gallas ein sicheres Remis bei, nachdem er zwischenzeitlich ebenfalls klar besser gestanden hatte.

Porz ist einer der herausragenden Jugendvereine in Deutschland, der bereits zahlreiche Meistertitel bei deutschen Meisterschaften sammeln konnte. Mit dem Sieg gegen diese Ausnahmemannschaft hat SFK die Tabelle gehörig durcheinander gewirbelt und bewirbt sich jetzt mit fünf anderen Teams um einen der Startplätze für die Deutsche Vereinsmeisterschaft.